

UNESCO – Biosphärenreservat Rhön
Die neue Mitte Deutschlands

Datum: 03.10.- 07.10.2016

Teilnehmer: 15

Quartier: Landhotel Kehl, Tann-Lahrbach

1. Tag: Die Reise begann mit einem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken bei hausgemachtem Rhöner Blechkuchen. In einer gemeinsamen Vorstellungsrunde konnten sich die Reisetilnehmer schon ein wenig gegenseitig kennen lernen. Danach erkundeten wir bei einer ersten Exkursion das Ulstertal zwischen Lahrbach und Tann. Erste Highlights waren diverse Kleinvögel unweit des historischen Städtchens Tann. Am Abend verwöhnte uns der Küchenchef mit bayrischen Oktoberfestschmankerln.
2. Tag: Über die Hochrhönstraße brachen wir zum Infozentrum „Haus der Langen Rhön“ in Oberelsbach auf. Außer einer sehr informativen Führung konnten wir Rhöner Produkte verkosten und einem Film über das Biosphärenreservat folgen. Anschließend gab uns der Gebietsbetreuer des NSG „Lange Rhön“ eine Führung durch das Schwarze Moor. Wiesenpieper und Raubwürger gut zu beobachten. Dann besuchten wir in Ehrenberg-Seifers das Rhöner Apfelprojekt bei gemeinsamem Mittagessen, Apfelwein- und Apfelscherry-Verkostung..
3. Tag: Den heutigen Tag verbrachten wir im „Rhäden von Obersuhl“ . An insgesamt 4 Beobachtungskanzeln ergaben sich unvergessliche Eindrücke: Grau- und Silberreiher, Kormoran, Bekassine, Großer Brachvogel, ca. 2000 Graugänse, Pfeifente, Schwarzkehlchen, Flussuferläufer, ca. 500 Kraniche, Dunkle Wasserläufer, Kampfläufer und v. a. mehr..
4. Tag: Auf dem Weg zur Rhönschäferei Weckbach in Ehrenberg-Wüstensachsen konnten wir die herbstlich bunten Wälder des oberen Ulstertals genießen. Unterwegs zeigte sich der Rotmilan, der Charaktervogel der Rhön neben Mäusebussard und Turmfalke . Rhönschäfer Weckbach erläuterte uns die Vermarktungschancen und – strategien des im Bestand bedrohten Rhönschafes bei einer informativ-heiteren Führung durch seine Schäferei.
5. Tag: Heute stand das Rote Moor, das größte Hochmoor Hessens, auf dem Programm. Im größten Karpaten- Birkenwald Mitteleuropas konnten wir den über 175 Jahre andauernden Torfabbau nachvollziehen. Fichtenkreuzschnabel und große Schwärme von Wachholderdrosseln boten gute Beobachtungsmöglichkeiten. Den Abschluss bildete ein Besuch im neu eröffneten NABU-Haus am Roten Moor.

Artenliste:

Datum	03.10.2016	04.10.2016	05.10.2016	06.10.2016	07.10.2016
Beobachtungsort	Tann/Rhön	Schwarzes Moor	Rhäden	Ulstertal	Rotes Moor
Höckerschwan			x		
Graugans		x	x		
Nilgans			x		
Schnatterente			x		
Pfeifente			x		
Krickente			x		
Stockente	x		x		
Löffelente			x		
Tafelente			x		
Kormoran			x		
Graureiher			x	x	
Silberreiher			x		
Rotmilan	x	x	x	x	
Mäusebussard	x	x	x	x	x
Turmfalke	x	x	x	x	
Baumfalke			x		
Blässhuhn			x		
Kiebitz			x		
Bekassine			x		
Flussuferläufer			x		
Alpenstrandläufer			x		
Großer Brachvogel			x		
Zwergstrandläufer			x		
Waldwasserläufer			x		
Dunkler Wasserläufer			x		
Kampfläufer			x		
Lachmöwe			x		
Ringeltaube	x		x	x	
Eisvogel			x		
Grünspecht			x		
Schwarzspecht		x	x		
Buntspecht				x	
Tannenhäher		x	x		
Raubwürger		x			
Elster	x		x	x	
Eichelhäher			x	x	x
Dohle				x	
Rabenkrähe	x	x	x	x	x
Kolkrabe	x	x			
Schwanzmeise			x		
Blaumeise	x	x	x		
Kohlmeise	x	x	x	x	

Datum	03.10.2016	04.10.2016	05.10.2016	06.10.2016	07.10.2016
Beobachtungsort	Tann/Rhön	Schwarzes Moor	Rhäden	Ulstertal	Rotes Moor
Tannenmeise					x
Sumpfmeise			x	x	x
Feldlerche		x	x		
Rauchschwalbe			x		
Fitis		x			
Zilpzalp	x	x	x	x	x
Sommergoldhähnchen	x	x	x		x
Kleiber	x		x	x	x
Gartenbaumläufer			x		
Zaunkönig		x	x	x	x
Star	x	x	x	x	
Amsel	x		x	x	
Wacholderdrossel	x	x	x	x	x
Schwarzkehlchen			x		
Rotkehlchen	x		x	x	x
Hausrotschwanz	x	x	x	x	
Haussperling			x	x	
Feldsperling	x		x		
Wiesenpieper		x	x		
Fichtenkreuzschnabel					x
Bachstelze	x	x	x	x	
Gebirgsstelze				x	
Buchfink		x	x	x	x
Kernbeißer			x		
Gimpel		x			x
Erlenzeisig			x	x	x
Birkenzeisig		x			
Goldammer			x		
Weißstorch			x		
Kranich		x	x		
Sonstige Beobachtungen					
Bisamratte			x		
Rehwild			x		
Admiral				x	